

Volks- und Anzeigebblatt

Erscheint
Dienstag, Donnerstag und Samstag.
Abonnementpreis:
Vierteljährlich bei der Expedition
90 Pfg., durch die Post bezogen
1 Mt. 15 Pfennig.

mit wöchentlichem Unterhaltungsblatt.

Einundfünfzigster Jahrgang.

Einschlagsgebühr:
Die einpaltige Zeile oder deren Raum
innerhalb des Bezirks 6 S., außerhalb
des Bezirks 9 S. Anzeigen, die Mon-
tag, Mittwoch und Freitag bis Vorm.
10 Uhr eintreffen, finden Aufnahme.

Nro. 132.

Winnenden, Samstag den 11. November

1899.

Bezirks-Krankenkasse Winnenden.

Die ordentliche

General-Versammlung

zur Ergänzung des Rassenvorstands findet am

Donnerstag den 16. d. M., abends 8 Uhr

in der „Arona“ hier statt, wozu hiemit eingeladen wird

Den 10. November 1899.

Vorsitzender:

H. Krämer.

Winnenden.

Erklärung.

Das Licht des Staudischen Elektrizitätswerks hier ist in den letzten Wochen von einer derart trostlosen Beschaffenheit, daß an ein Besen, Arbeiten dabei nicht mehr zu denken ist, allerorts die größte Unzufriedenheit herrscht, und wieder zur Erdlampe gegriffen werden muß.

Es wird hiemit die Erklärung abgegeben, daß für solches Licht nichts mehr bezahlt wird. Die Schuld ist erschöpft.

Mehrere Lichtabnehmer.

Vergebung von Grabarbeiten.

Das Abgraben und wegfahren von circa 1100 Kubikmeter Humus vom vorderen Fabrikgarten wird im Submissionsweg vergeben.

Der Plan liegt auf unserem Comptoir zur Einsicht auf, ebenso wird auch dort nähere Auskunft erteilt.

Angebote sind verschlossen bis längstens **Donnerstag den 16. ds. Mts., abends 6 Uhr** bei uns einzureichen.

Winnenden, 10. November 1899.

Vereinigte Seifenfabriken.

Winnenden.

Die Absendung von Rohstoff an die Spinnerei und Weberei Weingarten hat begonnen.

Zugleich empfehle ich sämtliche Fabrikate obiger Fabrik wie

leine und ¹/₂leine Tuch,
Tisch- und Handtuch-Zeug u. s. w.
nach Muster zu Fabrikpreisen bestens.

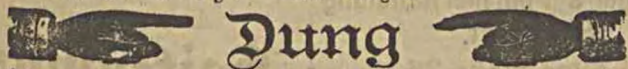
Der Agent:

Kaufmann Glock.

Winnenden.

Bei **Heinrich Dettle, Bäcker**, ist fortwährend schönes
Tannen- und Buchenholz

zu haben. Auch hat Obiger einen Wagen



Dung

zu verkaufen.

Li, la, Lachs,
Mit **Lachswichs** wickst man stracks,
Raum setzt man recht die Bürste an
Ist schon nichts mehr zu bürsten dran!

Li, la, Lachs,
Mit **Lachswichs** wickst man stracks!

Lachswichse ist überall erhältlich. Wegen Errichtung von Niederlagen wende man sich an **H. Schaal, Stuttgart.**



Uracher Kirchenbau-Loose

Hauptgewinne 15 000, 5000, 2000, 1000 Mk. u. s. w.,

Ziehung unabänderlich **29. Novbr. 1899,**

Möckmühler Kirchenbau-Lose

(zu Gunsten der Wiederherstellung der abgebrannten Stadtkirche)

Hauptgewinne 15 000, 5000, 2000, 1000 Mk. u. s. w.

Ziehung 12. Dezember 1899

sind à 1 Mark zu haben in der

E. Huss'schen Buchdruckerei, Winnenden.



Statt jeder besonderen Anzeige:

Emma Aufschlag

Albert Ankel

Verlobte.

Winnenden.

Im November 1899.



Carl Heeg, Dentist

ist nur **Donnerstags** in Winnenden zu sprechen.

(Villa Häussler alter Graben).

Schmerzloses Zahnziehen mit Bromäthyl.



Heinrich Lanz * Mannheim.

Grösste und bedeutendste Fabrik Deutschlands für

**Dampf-
Dreschmaschinen und Lokomobilen**



mit Garbenbinder, Strohpressen oder Stroh-Elevatoren.

Illustrierte Kataloge, ebenso Statuten etc. für neuzugründende Genossenschaften kostenfrei.



Rattentod

zur vollständig. Ausrottung aller Ratten, giftfrei für Menschen und Haustiere, à 50 S u. 1 M in den Apotheken in Winnenden.

Ueber Wirkung des von Ihnen bezogenen Rattentod war ich ganz erstaunt. Nachdem ich dasselbe früh 9 Uhr vorschriftsmäßig behandelt und herumgelegt, fand ich nachmittags 2 Uhr schon 18 junge und 6 alte Ratten tot vor. Ich kann daher nicht umhin, dasselbe angelegentlichst zu empfehlen, zumal es für Menschen und Haustiere unschädlich ist.

Debmühl. den 25. Mai 1895. **Joseph Haimertl, Deconom.**

Singer-Sand-Nähmaschinen
von 38 Mk. an.



Nähmaschinen

neuester, bestbewährter Systeme,

Spezialität: Pfaff-Nähmaschinen

in reichhaltiger Auswahl empfiehlt

E. Krautter, Mechaniker, Winnenden,
Nähmaschinen- & Fahrradgeschäft.

Singer-Sand-Nähmaschinen
von 65 Mk. an.

Wirkmannsweiler.
Bei der morgen Sonntag stattfindenden

Kirchweih

ist bei mir anzutreffen:



verschiedene Sorten Kuchen,

Bockbraten,

sowie reelle

alte und neue **W e i n e.**

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlich ein
Gottlieb Pfeiffer z. Bären.

Schwaikheim.

Morgen Sonntag

Kirchweih



bei verschiedenen
Sorten Kuchen,
frischen Stutt-
garter Würstwaren, guten
alten und neuen Weinen, sowie



prima Leicht'schem Bier,
wozu die verehrl. Einwohnerschaft Schwaikheims u. dessen
Besucher freundl. einladet

M. Kettemann
zur Bahnhofrestauration.

Wirkmannsweiler.
Bei der morgen Sonntag hier stattfindenden

Kirchweih

ist bei mir anzutreffen:



Reh- und Hasenbraten, Gans-
und Entenviertel, verschiedener
Kuchen, sowie guter alter und
neuer **W e i n.**

Zu zahlreichem Besuch ladet freundlich ein
Haller z. Sonne.

Schwaikheim.

Morgen Sonntag

Kirchweih



bei Bockbraten, warmem
Zwiebel- und versch. anderen
Kuchen, guten reellen
Getränken nebst

musikal. Unterhaltung,
wozu höflichst einladet
Adolf Leyensetter z. Adler.

Auf jeder Petroleumlampe zu brennen.

KAISEROEL

Anerkannt bestes u. sicherstes
Petroleum

unexplodierbar.

Name gesetzlich geschützt. Entflammungspunkt 50—52° Abel.
Hauptniederlage bei **A. Mayer**, Marktplatz 6, Stuttgart.
In Winnenden bei **J. G. Kreh.**

MAGGI

zum Würzen der Suppen, wovon wenige Tropfen
genügen, ist eine hervorragende Errungenschaft auf
dem Gebiete der Kochkunst. Zu haben bei
Carl Seiz, Conditorei.

Original-Fläschchen werden mit Maggi billig nachgefüllt.

Schuld- und Bürgscheine

zu haben bei

E. Duf, Buchdrucker.

Wirkmannsweiler.

Morgen Sonntag

Kirchweih



bei Bock- und Hasenbraten,
Gansvierteln nebst versch.
Kuchen, sowie gutem alten
und neuen Wein,

wozu freundlich einladet
Silberberger z. Krone.

J. Eppinger's Fournierhandlung
Stuttgart,
26 Olgastraße 26.

Im Jahre 1900

waschen sich Alle mit der echten
Radebener Lilienmilch-Seife
von Bergmann & Co., Radeboul-Dröden,
weil es die beste Seife für eine zarte,
weiße Haut und rosigen Teint, sowie
gegen Sommerprossen und alle Haut-
unreinigkeiten ist. à St. 50 Pf. bei
Apotheker Gmelin.

Winnenden.

Saitenwürste

geraucht, sowie extra frische
Frankfurter Bratwürste

und extra geraucht
Leberwürste

empfiehlt fortwährend

H. Ulrich, Metzger.

Wer seine Gesundheit lieb hat,

der nehme zu seinem Kaffee als Zusatz Kathreiner's Malzkaffee, welcher infolge seiner patentirten Herstellungsweise selbst einen ausgesprochenen Kaffee-Geschmack besitzt, die Nerven aber nicht erregt und das beliebte Familiengetränk im Geschmache voller, milder und bekömmlicher macht.

Schwaikheim. Hochzeit Einladung.

Alle unsere Freunde und Bekannte, bei welchen wir unsere Aufmerksamkeit nicht persönlich machen konnten, erlauben wir uns hiermit zu unserer am **Kirchweihmontag den 13. Nov.** im Gasthaus zum **Döfen** dahier stattfindenden

Hochzeit-Fest

freundlichst einzuladen.
Der Bräutigam:
Christian Haag.
Die Braut:
Pauline Haag geb. Kötz.
Die Hochzeitsväter:
Chr. Haag, Schneiderm.
Schwaikheim.
Melchior Kötz, Anwalt,
Burkhardtshof.

Dieser Einladung sich anschließend ladet ebenfalls zu recht zahlreichem Besuche ergehenst ein
Lidle z. Döfen.

28 goldene und silberne Medaillen und Diplome.

Schweizerische Spielwerke anerkannt die vollkommensten der Welt. Spieldosen

Automaten, Necessaires, Schweizerhäuser, Cigarrenkänder, Albums, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Cigarrenetuis, Arbeitstischen, Spazierstöcke, Flaschen, Biergläser, Desserteller, Stühle, u. i. w.

Alles mit Musik. Stets das Neueste und Vorzüglichste, besonders geeignet für Weihnachtsgeschenke empfiehlt die Fabrik
J. H. Heller in Bern
(Schweiz.)

Nur direkter Bezug garantiert für Richtigkeit; illustrierte Preislisten franco.
Bedeutende Preisermäßigung.

Frachtbriefe und Gilfrachtbriefe

zu haben bei **G. Fuß, Buchdr.**

Schon

Alles probiert und herausgefunden, daß Carl Nill's ^{allein} _{echte} Spitzwegerich- Brustbonbons

die allerbesten Hausmittel gegen jeden Husten, Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung etc., und nur echt in Paketen à 10 s, 20 und 40 s, also nicht offen ausgewogen, zu haben sind in Winnenden bei **Sommer, Conditor,** und **Volz, Conditor.**

Winnenden.

Buchene Bügelkohlen,

per Pfd. 5 Pfg., sind fortwährend zu haben bei

Jos. Went.

Winnenden.

Ein kleineres

Logis

samt Erfordernissen wird bis 1. Januar gesucht.
Von wem? sagt die Redaktion.

Birkmannsweller.

Besten Freitag ist mir ein gelber Mattenfänger



zugelaufen. Der Eigentümer kann denselben gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld innerhalb 8 Tagen abholen.

Carl Kull.

Streng reelle u. billigste Bezugsquelle!
In mehr als 150 000 Familien im Gebrauch!

Gänsefedern,

Gänsefedern, Schwänefedern, Schwattendannen u. alle anderen Sorten Bettfedern u. Daunnen. Neuheit u. beste Reinigung garantiert! Gute, preisw. Bettfedern p. Pfund für 0,60; 0,80; 1,10; 1,40. Prima Halbdaunen 1,60; 1,80. Polsterfedern: halbweiß 2; weiß 2,50. Silberweiße Gänse- u. Schwänefedern 3; 3,50; 4; 5. Silberweiße Gänse- u. Schwänefedern 5,75; 7; 8; 10. A. Göttingische Ganzdaunen 2,50; 3; 3,50; 4; 5. Jedes Bettfed. Quantum vollständig gegen Nachnahme! Rückgefahrendes bereitwilligst auf unsere Kosten zurückgenommen.

Pecher & Co.

In Herford Nr. 30 in Westfalen.

Proben u. ausführl. Preislisten, auch über Bettstoffe, umsonst u. portofrei! Angabe der Preislisten für Fernproben erwünscht!

Flora's Erwagen!

allen Blumenfreunden unentbehrlich, über dessen Wirkung bei Anwendung zum Düngen von Blumen die günstigsten Zeugnisse vorliegen, ist à Büchse 35 s zu haben bei **G. Fuß, Buchdrucker.**

Landesnachrichten.

Um Schmelzen die Vorbereitung zu der vorgeschriebenen Prüfung behufs des Nachweises ihrer Befähigung zum Betrieb dieses Gewerbes zu ermöglichen, haben an den Lehrwerkstätten für Hufschmiede in Hall, Heitbrunn, Reutlingen, Ravensburg und Ulm monatl. Unterrichtskurse im Hufbeschlag statt, die am 3. Jan. 1900 ihren Anfang nehmen. Die Anmeldungen zur Ausnahme in einen dieser Kurse sind bis 3. Dez. bei dem Oberamt, in dessen Bezirk sich die betr. Lehrwerkstätte befindet, einzureichen.

Die Wahl des Gemeinderats und Gemeindepflegers **Christ. Albrecht** in Hochberg, O. A. Waiblingen, zum Ortsvorsteher dieser Gemeinde ist bestätigt worden.

Stuttgart, 5. Nov. Die Steuerkommission trat in ihrer Samstagssitzung in die Beratung des Artikel 12 der Erbschafts- und Schenkungssteuervorlage ein. Dieser Artikel 12 regelt die Anmeldepflicht, die demjenigen obliegt, welchem Erwerbungen anfallen, die durch keine amtliche Tätigkeit einer württ. Behörde vermittelt werden. Die Anmeldung hat innerhalb der Frist von 6 Wochen nach erlangter Kenntnis von dem Anfall bei dem zuständigen Bezirkssteueramt schriftlich zu Protokoll zu geschehen. Für einen Anmeldepflichtigen, welcher sich außerhalb Deutschlands aufhält, ist die Frist der Anmeldung auf 3 Monate ausgedehnt, wenn er sich außerhalb Europas aufhält, auf 6 Monate. Der Entwurf geht davon aus, daß nicht bloß der unmittelbare Steuerpflichtige, sondern auch solche an der Erbschaft beteiligte Personen, welche zwar für ihre Person nicht steuerpflichtig sind, aber als Erbs- oder Vermächtnisberechtigte oder als Bevollmächtigte von solchen, ferner als Testamentvollstrecker u. s. w. steuerbare Anfälle auszufolgen oder namens der Steuerpflichtigen über solche zu verfügen haben, anzeigepflichtig sein sollen. Von dem Berichterstatter wird beantragt, die Anzeigepflicht auf die

steuerpflichtigen zu beschränken, was angenommen wird. Ein Antrag, die Anmeldepflicht von 6 Wochen auf zwei Monate auszuweihen, wurde nicht gutgeheißen, es blieb bei 6 Wochen, nur wurde noch hinzugefügt, daß die Anmeldung zu beschleunigen ist. — Artikel 12 a setzt fest, daß die Verbindlichkeit zur Anmeldung wegfallen soll, wenn dem Anmeldepflichtigen schon vor Ablauf der Anmeldefrist von seiten der Behörde die Aufforderung zur Auskunftserteilung über den steuerbaren Vermögensanfall zugekommen ist. Mit geringer Änderung genehmigt Ein Antrag des Berichterstatters, in Artikel 12 b eine Verfügung voneinzunehmen, wonach den Landesämtern die Verpflichtung auferlegt wird, von allen in das Landesregister eingetragenen Sterbefällen dem Bezirkssteueramt Anzeige zu erstatten, findet Genehmigung. Nach Artikel 13 sollen Erben, Testamentvollstrecker u. s. w. dem zuständigen Bezirkssteueramt gegenüber zur Auskunftserteilung verpflichtet sein. Man erklärt sich damit einverstanden, ebenso wie mit den Artikeln 13 a, b, c und d. In Artikel 13 e heißt es, daß mit Genehmigung des Finanzministeriums ein Steuerpflichtiger auf seinen Antrag gegen Bezahlung einer Abfindungssumme für die ihn betreffende Steuer ausnahmsweise von weiterer Darlegung über den steuerbaren Anfall entbunden werden kann. Es findet diese Verfügung unveränderte Annahme, ferner die Art. 14 und 15. Nach Artikel 15 a können die Steuerfälle der Bezirkssteuerämter von dem Steuerkollegium im Weg der Dienstaufsicht richtig gestellt werden. Da jedoch ein Antrag einkommt, einen Zusatz zu machen, zum Schutz der Steuerpflichtigen, läßt man diesen Artikel fallen. In Artikel 16 sind hinsichtlich der Verjährung die bisherigen Bestimmungen im wesentlichen beibehalten worden unter Hinzufügung einiger Änderungen und Ergänzungen, die mit Rücksicht auf die neueren Steuergesetze geboten sind. Man genehmigt noch diesen Artikel, worauf sich die Kommission bis Dienstag vertagt

Canstatt, 7. Nov. Gestern Nachm. 4

Uhr versammelten sich der Kirchenbauausschuß, der Kirchengemeinderat und eine stattliche Anzahl Mitglieder der evang. Kirche auf dem Kirchenbauplatz in der Waiblingerstraße, um das Richtfest der neuen Kirche zu begehen. Leider hat sich kurz vor Beginn der Feier ein bedauerlicher Unglücksfall auf der Baustätte ereignet. Ein 16jähriger Maurerlehrling aus Hofen, der noch mit Aufräumungsarbeiten beschäftigt war, wurde von einer umfallenden Stange so unglücklich an den Hinterkopf getroffen, daß er bewußtlos in das Bez. Krankenhaus überführt werden mußte, wo er abends 10 Uhr seiner Verletzung erlag.

A Ludwigsburg, 8. Nov. Ein schwerer Unfall ereignete sich gestern Abend 11. Ludwigsburger Zeitung an der Gppl'schen Schiffshaukel auf dem Reithaupplatz. Die 21jährige Karoline Reinhardt von Heil hatte mit einer Freundin in einer der Schaukeln Plog genommen und trieb dieselbe, trotz wiederholter Warnung seitens des Personals, so hoch, daß sie die Decke berührte. Als einer der Bediensteten Anstoß trat, die Schaukel anzuhalten, ließ, wie es scheint, die Reinhardt eine der Stangen los und wurde nun mit solcher Gewalt aus der Schaukel und auf die Erde geschleudert, daß sie bewußtlos liegen blieb.

q Ehlingen, 8. Nov. Stichwahl im 5. Reichstagswahlkreis: Im ganzen Bezirk Urach erhielt v. Geß (Deutsche Partei) 2993 Stimmen, Schlegel (Sozialdemokrat) 2260 Stimmen. St. Staatsanzeiger ist das Gesamtergebnis v. Geß (Deutsche Partei) 10 689 Stimmen, Schlegel (Sozialdemokrat) 11 345 Stimmen, somit ist Schlegel gewählt.

Badnang, 8. Nov. In einer gestern abend im „Hotel z. Schwanen“ stattgefundenen Gewerbersammlung wurde unter Vorsitz des Herrn Karl Pommer folgende Resolution einstimmig angenommen: „Infolge der enorm hohen Rohwarenpreise wurde von sämtl. hiesigen Lederindustriellen in einer Versammlung einstimmig der Beschluß gefaßt, die Lederpreise vorerst

